

Vorgehensweise bei Abschreibern

Beitrag von „Modal Nodes“ vom 25. Oktober 2008 14:09

Mal eine Frage an das Forum:

ich korrigiere gerade eine Mathe-Arbeit bei dem ein (sonst ganz guter Schüler) zwei Teilaufgaben vom Nachbarn abgeschrieben hat. Das erkenne ich, da ich zwei verschiedene Versionen mit unterschiedlichen Zahlen ausgeteilt hatte. (Das musste ich zum ersten Mal machen, deswegen habe ich das Problem auch zum ersten Mal)

Ich habe natürlich die beiden abgeschriebenen Teilaufgaben mit 0 Punkten bewertet, das "Ärgerliche" daran ist aber, dass er trotzdem noch eine 2 hat. Eigentlich darf er damit nicht durchkommen.

Wie würdet ihr nun vorgehen? Bei 2 belassen, da er den Rest ja alleine und richtig gemacht hat oder eine gnadenlose 6 wegen Betrugsversuchs? Zweite Maßnahme müsste eigentlich vom SchulG gedeckt sein.

Für ein Stimmungsbild wäre ich dankbar.

Grüße

MN